

Die alljährliche Maiwanderung (am 01.05.06)

Am 1. Mai 2006 trafen sich ca. 45 Personen am Hauptbahnhof in Mannheim zur alljährlichen Wanderung ins Blaue! Das Wetter spielte wunderbar mit. Wie so oft schon war die S-Bahn voll mit Fahrgästen und in Rheingönheim stiegen 8 von unseren Freunden ein. In Neustadt an der Weinstraße stiegen wir aus und mußten uns sputen, da uns der Linienbus nur 6 Minuten später ans Ziel bringen sollte. „Hörende Fahrgäste“ hatten etliche Probleme sich im Bus zu orientieren. Erst im Bus erfuhren die Wanderfreunde, wo in diesem Jahr die Wandertour stattfinden soll. Als wir am Hambacher Schloß ankamen, erfuhren die Freunde, wie dieses Mal gewandert werden sollte. Bevor es losging, wurden noch Erinnerungsfotos von der Gruppe gemacht.

Dann endlich ging die Wanderung los zur „Hohen Loog“, dazu mußte man einen 4,5 Kilometer langen steil aufwärts führenden Weg in Kauf nehmen. Ich der große „dicke Wanderführer“ habe erhebliche Probleme gehabt mitzuhalten, denn nach und nach überholten mich alle.

Das Nesthäkchen der Eheleute Strobel ist erst 3 Jahre alt und lief die ganze Strecke problemlos mit, mein Kompliment dafür. Als wir an der Hütte oben ankamen, war ich der Einzige, der 18 Minuten über der vorgegebenen Zeit lag. Vor der Hütte waren wunderschöne Holzbänke und Tische auf denen man gemütlich seine Mahlzeiten einnehmen konnte. Nach kurzer Zeit jedoch mußten wir wegen kaltem Wind in die Hütte gehen und machten es uns dort gemütlich. Dort verweilten wir gute dreieinhalb Stunden, unterhielten uns angeregt.

Als sich alle sehr gut gestärkt hatten, brachen wir auf und zum Bahnhof waren es gute 7 Kilometer. Wir haben die Wanderwege sehr genießen können und sind dann auch durch die Stadt gelaufen bevor wir am Bahnhof waren. Dort stärkten sich die meisten nochmals mit Getränken. Dann endlich um 18.30 Uhr fuhren die meisten mit der S-Bahn wieder nach Hause.

Zum guten Schluß möchte ich noch erwähnen, daß alle Mitglieder des Vereines einen Essensgutschein von 5,00 Euro erhielten. Auch Mitglieder, die nicht im Besitz einer Wertmarke waren, haben die Fahrtkosten der Bahn erstattet bekommen.

Ich freue mich persönlich jedesmal, wenn immer mehr Wanderfreunde mitmachen und sage hiermit:

Tschüß, bis zur nächsten Wanderung...

Euer Dieter Wagner

